

Aktionswoche in Schwerin und Aktionen der dbb jugend

# „5 nach 12“ für die Nachwuchsgewinnung



Gemeinsame Aktion der dbb Mitgliedsorganisationen in Schwerin am 16. November 2023

Die bundesweiten Proteste und Warnstreikaktionen gehen weiter. Um Bewegung in die stockenden Verhandlungen in der Einkommensrunde 2023 mit der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) zu bringen, sind erneut deutschlandweit Kolleginnen und Kollegen auf die Straße gegangen. Der Schwerpunkt der letzten Tage lag dabei auf Aktionen zahlreicher dbb Mitgliedsorganisationen in Mecklenburg-Vorpommern und Protesten der dbb jugend. Weitere Aktionen fanden unter anderem in Magdeburg und Dresden statt.

## Aktionswoche in Schwerin

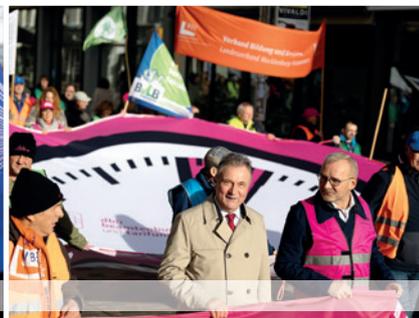
„Es ist 5 nach 12.“ So lautete das Motto der dbb Aktionen in Schwerin in der Woche vom 9. bis 16. November 2023. Mitglieder der dbb Fachgewerkschaften VBE, VDStr., komba, DStG und die dbb jugend machten in Form von Flash-Mobs auf den desolaten Zustand des öffentlichen Dienstes aufmerksam. Knapp eine Woche lang gab es jeden Tag immer um 5 nach 12 eine symbolische Protestaktion zwischen Finanzministerium und Staatskanzlei. Denn egal, ob Schule, Infrastruktur, Steuerverwaltung oder bei den Nachwuchskräften, überall fehlen Beschäftigte. Die Folge sind heruntergefahrenere öffentliche Leistungen, schlechte Straßen, ausgefallener Unterricht und entgangene Steuermillionen. Um all das zu ändern, müssen die Arbeitsbedingungen und die Bezahlung besser werden.

**dbb:**  
**wir.**  
**für euch.**

**10,5%**  
**500 Euro**  
**mindestens**



16. November, Schwerin



dbb aktuell

**dbbjugend**  
beamtenbund  
und tarifunion

**dbb**  
beamtenbund  
und tarifunion  
landesbund  
mecklenburg-  
vorpommern

**dbb**  
beamtenbund  
und tarifunion  
sachsen-anhalt

**dbb**  
beamtenbund  
und tarifunion

Herausgeber:  
dbb beamtenbund  
und tarifunion  
Friedrichstraße 169  
10117 Berlin

Verantwortlich:  
Volker Geyer  
Fachvorstand Tarifpolitik

Fotos:  
Kerstin Seipt, dbb mv,  
dbbj, VDStr. mv, komba  
mv, dbb, LVBS, dbb st



16. November, Schwerin



13. November, Schwerin



13. November, Schwerin



14. November, Schwerin



„Eigentlich müssten wir 365 Tage im Jahr hier stehen, um deutlich zu machen, was die Stunde geschlagen hat“, erklärte Michael Blanck, stellvertretender Landesvorsitzender des dbb mecklenburg-vorpommern und zuständig für das Thema Tarifrecht in MV, „denn gerade bei den tonangebenden Finanzministerien in der TdL scheint noch nicht angekommen zu sein, wer den Staat jeden Tag am Laufen hält. Und für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes ist es schon lange 5 nach 12 und die Uhr tickt weiter, wenn nicht jetzt gehandelt wird.“

„Uns geht es vor allem darum, dass bei den Landesbeschäftigten und -beamten der Bezahlsabstand zu den übrigen Arbeitgebern im öffentlichen Dienst endlich geschlossen wird“, führte Dietmar Knecht, dbb Landesvorsitzender in Mecklenburg-Vorpommern, am gemeinsamen Schlußtag der Aktionswoche am 16. November 2023 aus. „Die Werte sind schon erheblich. Wenn der öffentliche Dienst der Länder nicht stillstehen soll, muss sich schnell etwas ändern.“

Zum Finale der Aktionswoche war auch der GDL-Vorsitzender Claus Weselsky mit streikenden Kolleginnen und Kollegen der GDL vor Ort, die sich gerade im Arbeitskampf mit der Deutschen Bahn befinden. Solidarität und gegenseitige Unterstützung kennzeichnen den dbb.

## Bundesweiter Aktionstag der dbb jugend

Mit einem bundesweiten Aktionstag hat die dbb jugend im Rahmen der Einkommensrunde der Länder auf die prekäre Nachwuchssituation im öffentlichen Dienst aufmerksam gemacht. Am 15. November 2023 hatten Mitglieder der dbb jugend bundesweit ihren „Wake-Up-Call“ für die Arbeitgeberseite



9. November, Schwerin



10. November, Schwerin



15. November, Koblenz



15. November, Schwerin



15. November, Stuttgart



15. November, Düsseldorf

**dbbjugend**  
beamtenbund  
und tarifunion

**dbb**  
beamtenbund  
und tarifunion  
landesbund  
mecklenburg-  
vorpommern

**dbb**  
beamtenbund  
und tarifunion  
sachsen-anhalt

**dbb**  
beamtenbund  
und tarifunion



16. November, Berlin

## Tarifkonflikt bei der Bahn – dbb unterstützt die GDL solidarisch

In den laufenden Einkommensrunden mit der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) und der Deutschen Bahn (DB) unterstützen sich die Fachgewerkschaften im dbb solidarisch. Derzeit kämpft die Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) für die Forderungen ihrer Mitglieder. Die DB verweigerte sich jedoch zuletzt sogar den Verhandlungen. Auch im öffentlichen Dienst der Länder, wo der dbb als Dachverband in den Tarifverhandlungen die Interessen der Arbeitnehmer vertritt, mauert die TdL.

Am 16. November 2023 haben – neben einer gemeinsamen Demonstration in Schwerin am gleichen Tag – betroffene Beschäftigten aus dem Länderbereich gemeinsam mit der GDL in Berlin demonstriert und so ihre Solidarität untermauert. Gleichzeitig wurden umfangreiche Warnstreiks durchgeführt. Der stellvertretende dbb Bundesvorsitzende und GDL Bundesvorsitzende Claus Weselsky sagte: „Das ist ein völlig normaler Vorgang im Tarifgeschäft, wenn die Arbeitnehmer feststellen müssen, dass die andere Seite Nachhilfe benötigt.“

in Szene gesetzt und in Berlin, München, Düsseldorf, Hamburg, Schwerin, Stuttgart, Koblenz und Jena symbolisch eine große Uhr, die 5 nach 12 zeigt, vor verschiedenen Ämtern und Behörden inszeniert.

„Die Arbeitgebenden müssen jetzt aufwachen, um für junge Menschen attraktiv zu bleiben“, betonte der Vorsitzende der dbb Jugend Matthäus Fandrejewski bei der Aktion vor dem Roten Rathaus in Berlin. „Eine angemessene Einstiegsvergütung sowie die garantierte Übernahme sind wichtige Stellschrauben, die jetzt sofort gedreht werden müssen, denn für die Nachwuchsgewinnung im öffentlichen Dienst ist es bereits 5 nach 12.“

Auch dbb Vize und Tarifchef Volker Geyer unterstützte die Aktion vor Ort in Berlin und ergänzte: „Der öffentliche Dienst braucht diese jungen Menschen dringend. Wenn die Arbeitgebenden wirklich an einer Kehrtwende interessiert sind, dann sollten sie unsere Forderungen als Chance nutzen.“

**dbb:**  
**wir.**  
**für euch.**

**10,5%**  
**500 Euro**  
**mindestens**



15. November, München



15. November, Jena



15. November, Hamburg



15. November, Berlin



**dbbjugend**  
beamtenbund  
und tarifunion

**dbb**  
beamtenbund  
und tarifunion  
landesbund  
mecklenburg-  
vorpommern

**dbb**  
beamtenbund  
und tarifunion  
sachsen-anhalt

**dbb**  
beamtenbund  
und tarifunion



16. November, Dresden



16. November, Magdeburg



16. November, Magdeburg

## Aktion in Magdeburg und Warnstreikstunde in Dresden

Am 16. November 2023 versammelten sich zahlreiche Kolleginnen und Kollegen der dbb Mitgliedsvereine in Magdeburg zu einer Kundgebung des dbb sachsen-anhalt. Der Landesvorsitzende Ulrich Stock sprach zu den Demonstrierenden. Ebenfalls am 16. November demonstrierten in der Mittagspause Mitglieder des Berufsschullehrerverbandes LVBS, tarifbeschäftigte und beamtete Berufsschullehrkräfte am BSZ Technik Gustav Anton Zeuner in Dresden, gegen die Verweigerungshaltung der TdL und für die Forderungen des dbb. Die tarifbeschäftigten Lehrkräfte unterstrichen mit einer Warnstreikstunde die Forderungen.



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Sonderseite unter: [www.dbb.de/einkommensrunde](http://www.dbb.de/einkommensrunde)

## Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Dienstes und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlichen und überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des dbb. Wir informieren schnell und vor Ort über [www.dbb.de](http://www.dbb.de), über die Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!

**dbbjugend**  
beamtenbund  
und tarifunion

**dbb**  
beamtenbund  
und tarifunion  
landesbund  
mecklenburg-  
vorpommern

**dbb**  
beamtenbund  
und tarifunion  
sachsen-anhalt

**dbb**  
beamtenbund  
und tarifunion



**dbb**  
beamtenbund  
und tarifunion

### Bestellung weiterer Informationen

Name\*

Vorname\*

Straße\*

PLZ/Ort\*

Dienststelle/Betrieb\*

Beruf

Beschäftigt als\*:

<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in

Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.

Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.

Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.

**Datenschutzhinweis:** Wir speichern und verarbeiten die uns mitgeteilten Daten, um den uns erteilten Auftrag zu erfüllen. Die mit einem Sternchen\* versehenen Daten sind Pflichtdaten, ohne die eine Bearbeitung nicht möglich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 (1) b DSGVO. Wenn Sie Informationen über eine Mitgliedschaft wünschen, so geben wir Ihre Daten dorthin weiter. Sonst erfolgt keine Weitergabe an Dritte, sondern lediglich an Auftragsverarbeiter. Wir löschen die Daten, wenn sie für die verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist: dbb beamtenbund und tarifunion, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 40 81 - 40, Telefax: 030. 40 81 - 49 99, E-Mail: [post@dbb.de](mailto:post@dbb.de). Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter derselben Anschrift oder unter: E-Mail: [datenschutz@dbb.de](mailto:datenschutz@dbb.de). Informationen über Ihre Rechte als Betroffener sowie weitere Informationen erhalten Sie hier: [www.dbb.de/datenschutz](http://www.dbb.de/datenschutz).

Datum / Unterschrift

Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse.  
**dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 4081-5400, Fax: 030. 4081-4399, E-Mail: [tarif@dbb.de](mailto:tarif@dbb.de), Internet: [www.dbb.de](http://www.dbb.de)**